

# **Journalistische Wichtigkeitszuschreibungen im Agenda Setting-Prozess.**

**Zum Einfluss einer bisher vernachlässigten Größe**

**Juliane Urban**

Medienforum Ilmenau

24.Juni 2011

# Inhaltliche Aspekte im Agenda Setting-Prozess

## Agenda Setting = Thematisierungsfunktion der Massenmedien

- Fokus der Forschung auf Häufigkeit, Umfang und Aufmachung der Berichterstattung (z.B. McCombs & Shaw 1972; Rössler & Schenk 2000)
- Oftmals nur schwache oder fehlende Effekte auf Individualebene (z.B. Rössler 1997; Maurer 2004; Huck 2009)
- **Fehlende Effekte möglicherweise durch Nichtbeachtung inhaltlicher Aspekte der Berichterstattung erklärbar**
- Bedeutsame inhaltliche Aspekte der Berichterstattung:
  - Tenor (Schönbach & Semetko 1992, Sheaffer 2007)
  - Journalistische Wichtigkeitszuschreibungen (Matthes 2006, 2008)
  - ...

# Journalistische Wichtigkeitszuschreibungen

## Explizite Wichtigkeitszuschreibungen

- „are emphasized statements on what to think about an issue or what to do in a specific situation” (Matthes 2006: 429)
- Eigene Meinung der Journalisten zur Relevanz eines Sachverhaltes
- bereits beim Überfliegen eines Artikels erkennbar

Beispiel: „Sein Sieg ist knapp, aber *wichtig*: Polens neuer Präsident Komorowski ist ein enger Freund des Premiers, die Bürgerplattform hat ein Machtmonopol erobert - und könnte dem Land endlich einen Reformkurs verordnen.“

## Implizite Wichtigkeitszuschreibungen

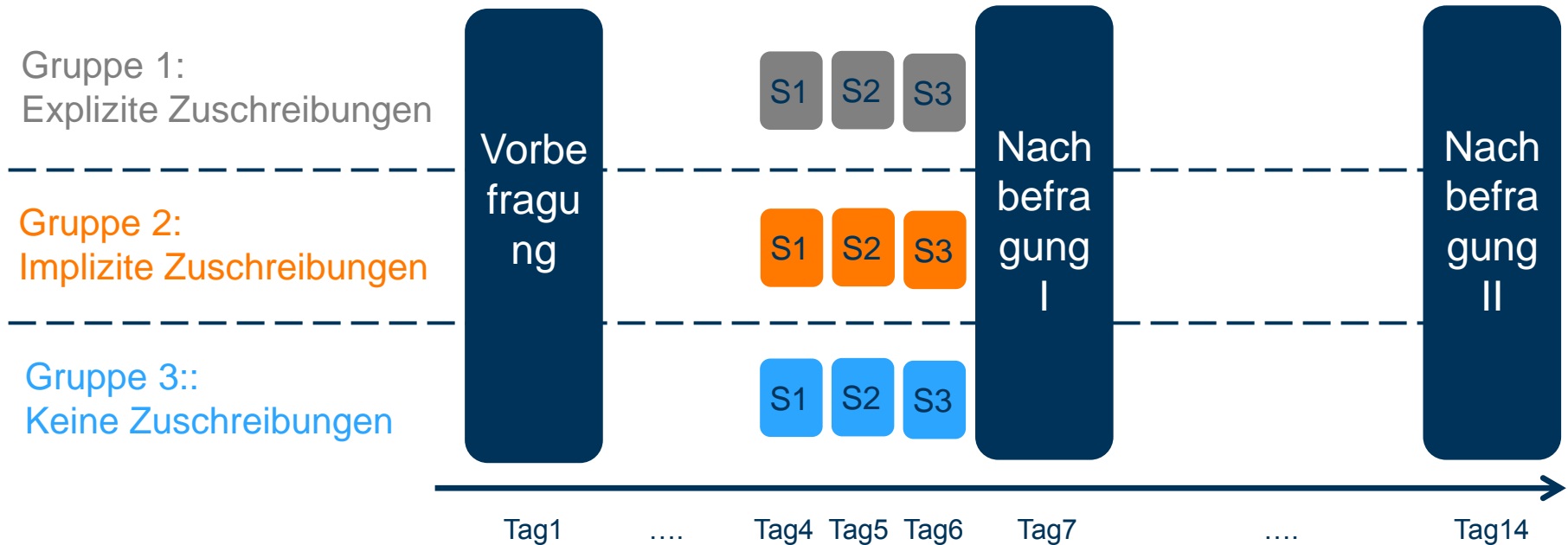
- „refer to the selection of specific information that represents an assessment” (Matthes 2006: 429)
- Präsentation möglicher Ergebnisse oder Effekte eines Sachverhaltes
- erfordern intensive Auseinandersetzung mit dem Artikel

Beispiel: „Nun werden sie, wie es aussieht, am Wochenende als erstes Land der Eurozone bei ihren Nachbarn Geld pumpen, um die eigene Zahlungsunfähigkeit abzuwenden. [...] Ob es nur bei Krediten bleibt und ob die je zurückgezahlt werden können, weiß derzeit niemand verlässlich.“

# Forschungsfragen

1. Beeinflussen journalistische Wichtigkeitszuschreibungen die Wichtigkeitseinschätzungen der Rezipienten?
2. Unterscheidet sich der Einfluss expliziter Wichtigkeitszuschreibungen von dem impliziter Wichtigkeitszuschreibungen?
3. Unterscheidet sich der Einfluss journalistischer Wichtigkeitszuschreibungen in Abhängigkeit von der Lesedauer der Rezipienten?

# Untersuchungsanlage



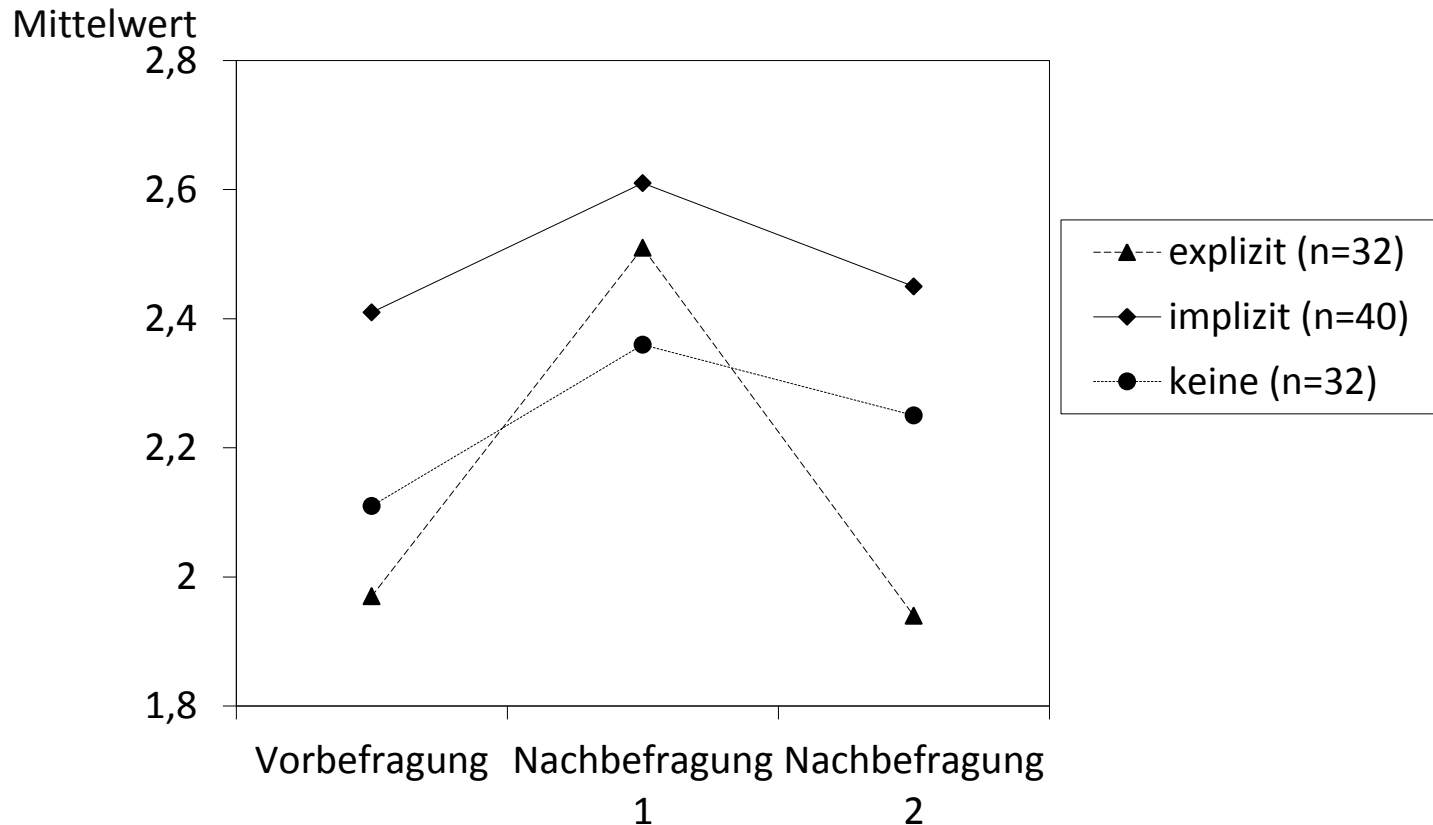
Stichprobe: - **n=104 Personen**

- Durchschnittsalter 31 Jahre (SD=11,0 Jahre)
- 85% der Teilnehmer mit allgemeiner Hochschulreife
- 75% der Teilnehmer aus Sachsen

# Ergebnisse I

## Veränderung persönliche Themenwichtigkeit in Abhängigkeit von journalistischer Wichtigkeitszuschreibung

(ANOVA rm:  $F=2.2/ df=4/ p<.10/ \eta^2=.04$ ; Kontraste NBI zu NBII:  $F=4.5/ df=2/ p<.01/ \eta^2=.08$ )



Frage: Und wie wichtig sind die nachfolgenden Themen für Sie ganz persönlich? (1= überhaupt nicht wichtig; 5= sehr wichtig)

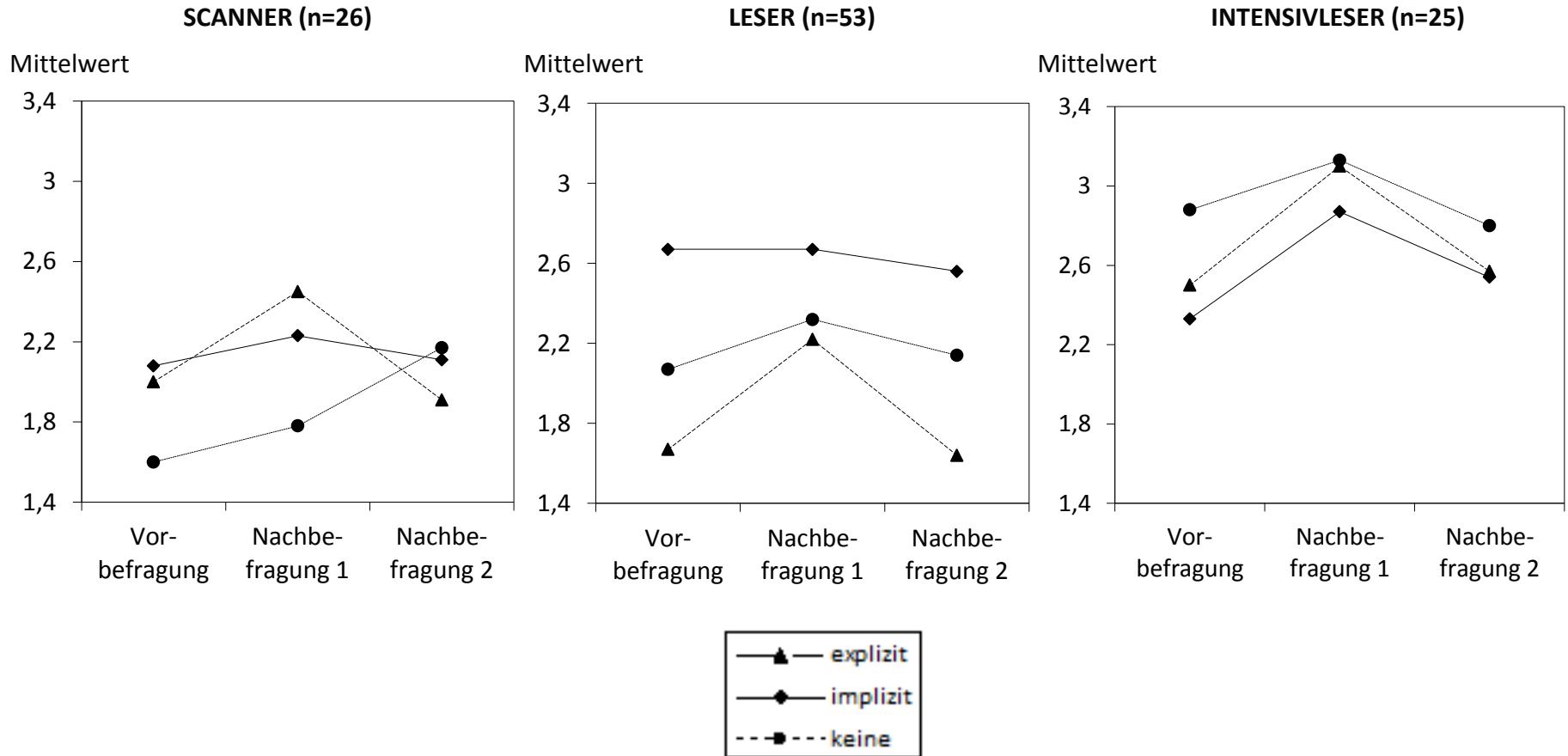
# Ergebnisse II

## Bedeutung verschiedener Wichtigkeitszuschreibungen bei der Beurteilung der Wichtigkeit eines Themas durch die Rezipienten

Journalistische Wichtigkeitszuschreibung	Gefundene Gratifikation	beta-Werte NB I	beta-Werte NB II
<b>Explizit (n=32)</b>	Die Artikel...		
	...haben mir geholfen, das Thema besser zu verstehen	-.62*	n.s.
	...haben mir geholfen, mir eine eigene Meinung zum Thema zu bilden	.44*	n.s.
	...haben mir eine neue Sichtweise auf das Thema eröffnet	n.s.	-1.54**
	...haben mich in meiner Meinung zum Thema bestärkt	n.s.	.74**
		Multiples.R <sup>2</sup> =.36	Multiples.R <sup>2</sup> =.36
<b>Implizit (n=40)</b>	Die Artikel...		
	...haben mir geholfen, das Thema besser zu verstehen	n.s.	.56*
		n.s.	R <sup>2</sup> =.15

# Ergebnisse III

## Veränderung persönliche Themenwichtigkeit in Abhängigkeit von journalistischer Wichtigkeitszuschreibung für verschiedene Lesedauer der Rezipienten



Frage: Und wie wichtig sind die nachfolgenden Themen für Sie ganz persönlich? (1= überhaupt nicht wichtig; 5= sehr wichtig)

# Zusammenfassung & Diskussion

## Zentrale Ergebnisse:

- Journalistische Wichtigkeitszuschreibungen beeinflussen Wichtigkeits-einschätzungen der Rezipienten
  - Explizite Zuschreibung → kurzfristiger Effekt
  - Implizite Zuschreibung → mittelfristig stabilisierender Effekt
- Lesedauer beeinflusst die Wirkung journalistischer Wichtigkeitszuschreibungen
  - Niedrigeres Involvement → Überfliegen der Beiträge → Berücksichtigung expliziter Wichtigkeitszuschreibungen bei Urteilsbildung
  - höheres Involvement → intensivere Rezeption der Beiträge → Berücksichtigung impliziter Wichtigkeitszuschreibungen bei Urteilsbildung

## Limitationen:

- Forced-Exposure-Design mit fiktiven Stimulusartikeln
- Stichprobengröße und -zusammensetzung

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**